



Grünenpolitikerin deckt familienfeindliche Politik ihrer Partei auf



In ihrem offenen Brief an den Bundesvorstand und die Landesvorstände ihrer Partei deckte die Grünenpolitikerin Lena Kürschner auf ...

In ihrem offenen Brief an den Bundesvorstand und die Landesvorstände ihrer Partei deckte die Grünenpolitikerin Lena Kürschner auf, dass die Politik der Grünen darauf abzielt, das traditionelle Familienbild zu zerstören. Praktisch soll das geschehen, indem ...

- ... durch das geplante Betreuungsgeld nur Familien Unterstützung bekommen, die ihre Kinder frühzeitig in staatliche Einrichtungen schicken.
- ... Mütter dazu aufgefordert werden, ihre Kinder möglichst schnell in die Krippen zu schicken, um ihre berufliche Karriere nicht zu gefährden.
- ... sie davor warnen, dass sich Kinder, die zu Hause aufwachsen, zu sozialen Problemfällen entwickeln würden.
- ... eine Ersatzbindeperson konstruiert wird, obwohl das Original, also die Eltern, zur Verfügung stehen.
- ... sie das seit Menschengedenken bewährte Familienbild als „veraltet“ und „überholungsbedürftig“ betiteln.

von ijp.

Quellen:

<http://www.freiewelt.net/reportage/familie-unter-beschuss-10014112/>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.